

Certagen GmbH | Marie-Curie-Str. 1 | D-53359 Rheinbach

Sabine Maurer
Görscheider Weg 51
42579 Heiligenhaus

PRÜFBERICHT Hund

Auftragsnummer: 330422
 Labornummer: HD201815178
 Proben-Eingang: 24.05.2018
 Proben-Analyse: 03.12.2019
 Befunddatum: 04.12.2019
 Druckdatum: 04.12.2019
 Anzahl Seiten: 2

Test: H321 = CombiBreed Australian Shepherd

Tiername: Maatjes Wild Honey Pie MYRTLE
 Rasse: Australian Shepherd
 RegNr.: E205286 ChipNr.: 276095610362831
 Geschlecht: weiblich Geburtsdatum: 26.04.2018

Veranlagung		Ergebnis	Erbgang
H871	Canine Multifokale Retinopathie Typ 1 (CMR1)	NORMAL	rezessiv
H705	Collie Eye Anomaly (CEA_CH, Partnerlabor)	NORMAL	rezessiv
H673	Degenerative Myelopathie, DM (Partnerlabor)	NORMAL	rezessiv
H672	Exercise Induced Collapse, EIC (Partnerlabor)	NORMAL	rezessiv
H809	Hereditäre Katarakt 1 (HC1 - HSF4)	NORMAL	dominant
H919	Hüftgelenksinstabilität 1	TRÄGER	multifaktoriell
H421	Hüftgelenksinstabilität 2	TRÄGER	multifaktoriell
H811	Hyperurikämie (HUU)	NORMAL	rezessiv
H332	IGS (Selektive Cobalamin Malabsorption) 3	NORMAL	rezessiv
H746	Maligne Hyperthermie	NORMAL	dominant
H629	Multidrug Resistance 1 (MDR1) (Partnerlabor)	TRÄGER	rezessiv
H330	Neuronale Ceroid Lipofuszinose (NCL) 6	NORMAL	rezessiv
H704	prcd PRA (Partnerlabor)	NORMAL	rezessiv
H487	Stummelrute (Brachyurie)	NORMAL	dominant
H677	Von Willebrand Erkrankung Typ 1	NORMAL	dominant

Hinweis: Die Untersuchung wurde durch ein Partnerlabor durchgeführt.

Erbgänge: Rezessiv und Dominant:

Folgende Ergebnisse sind möglich:

- NORMAL (das Tier trägt die untersuchte Veranlagung nicht).
- TRÄGER (das Tier trägt die Veranlagung auf einem Gen).
- BETROFFEN (das Tier trägt die Veranlagung auf beiden Genen).

Bei rezessiv vererbten Veranlagungen zeigt ein Träger keine Symptome.

Bei dominant vererbten Veranlagungen zeigt ein Träger die Symptome.

Multifaktoriell:

Die Veranlagung hat ihren Ursprung in vielen verschiedenen Genen, die ggf. noch gar nicht bekannt sind. Für jede Untersuchung kann das Tier NORMAL (frei von der Veranlagung), TRÄGER (besitzt die genetische Variante auf einem Gen) oder BETROFFEN (besitzt Variante auf beiden Genen) sein. Das Tier kann selbst als Betroffener völlig frei von Symptomen bleiben. Wichtig ist hier die weitere Vererbung der Variante an die Nachkommen (Frei=0% / Träger=50% / Betroffen=100%).

Rheinbach, 04.12.2019

Dr. Jansen, Geschäftsführer
 Dr. Mioch, Geschäftsführer
 Dr. Weber, Technische Leitung

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

Die Probennahme und der Versand erfolgten durch den Kunden. Alle in dieser Untersuchung verwendeten Angaben zu den Proben stammen vom Auftraggeber und können von Certagen nicht überprüft werden.

Ein per Fax oder E-Mail versandter Prüfbericht hat keine rechtliche Relevanz. Gültig ist alleine der unterschriebene Originalbericht.

Eine Vervielfältigung (auch auszugsweise) bedarf der schriftlichen Genehmigung der Certagen GmbH.